

Einmalige Aktion: Gemeinden bieten Impftermine in Hohentengen an

Wer sich im Kreisimpfzentrum in Hohentengen impfen lassen möchte, kann sich **ab sofort bis (eine Woche nach Erscheinen des Gemeindeblattes) im Rathaus** seiner jeweiligen Gemeinde für einen Termin **melden**.

Wie wurden die Terminangebote nur für Bürgerinnen und Bürger des Kreises möglich?

Wir im Landkreis mussten feststellen, dass bei uns im Kreis Sigmaringen weniger Menschen als in anderen Kreisen geimpft sind. Das Sozialministerium hat hierzu eine Erhebung veröffentlicht, die zeigt, dass bei uns weniger Menschen eine erste oder auch zweite Impfung erhalten haben als im Landesdurchschnitt. Hierfür gibt es keine monocausale Erklärung. Wir vermuten aber, dass dies auch damit zusammen hängt, dass vermehrt Menschen aus anderen Landkreisen Impftermine in Hohentengen wahrnehmen. Im Februar waren noch gut 70% der Impfwilligen aus dem Kreis, mittlerweile beträgt der Anteil nur noch ca. 30%.

Die Landrätin und die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister möchten gegensteuern. Sie haben sich daher darauf verständigt, in den nächsten Wochen insbesondere Impftermine nur für Kreisbürger anzubieten. So soll erreicht werden, dass die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis dieselben Chancen haben, sich impfen zu lassen, wie Bürgerinnen und Bürger aus anderen Landkreisen. Da die Impfung der Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden nun abgeschlossen wurde, soll nun auch weiteren priorisierten Bürgerinnen und Bürgern aus dem Landkreis ein Impftermin angeboten werden.

„Nachdem deutlich wurde, dass die vom Land immer verlangte Terminvergabe über impfterminservice.de und die Hotline 116 117 dazu führt, dass im Landkreis Sigmaringen weniger Menschen geimpft sind als in anderen Landkreisen, möchten wir mit dieser Aktion einmalig einer begrenzten Anzahl von Bürgerinnen und Bürgern aus dem Kreis die Möglichkeit bieten, über die Gemeinden einen Termin zu vereinbaren“, sagt Landrätin Stefanie Bürkle.

Sind Termine in Hohentengen über 116 117 oder impfterminservice.de auch weiterhin erhältlich?

Ja. Es können nicht alle Termine exklusiv Kreisbürgern über die Gemeinden angeboten werden. Wer über die Gemeinde keinen Termin erhält, sollte sich beim Hausarzt, anderen impfenden Ärzten oder 116 117 bzw. impfterminservice.de um einen Impftermin bemühen.

Wer kann sich für einen Termin melden?

Anders als in den Arztpraxen können sich in den Impfzentren aktuell nur diejenigen impfen lassen, die priorisiert sind. Es sollten sich also nur diejenigen auf dem Rathaus melden, die aktuell in der Prioritätenstufe 1,2 oder 3 der Impfverordnung sind. Die Bescheinigung über die Impfberechtigung ist dann zum Termin im Impfzentrum vorzuweisen.

Das Impfzentrum kann aktuell nicht sagen, wie viel von welchem Impfstoff zur Verfügung steht. Daher sollten sich nur Impfwillige melden, die bereit sind, sich mit jedem Impfstoff impfen zu lassen.

Wie funktioniert die Anmeldung?

Die Gemeinde erstellt eine Liste und gibt diese dann an das Kreisimpfzentrum weiter. Die Verantwortlichen im Impfzentrum unterbreiten dann per Mail einen Impftermin in den nächsten zwei Wochen.

Welche Daten muss ich angeben?

Den vollständigen Namen, das Geburtsdatum, die Adresse sowie die E-Mail-Adresse und Telefonnummer.

Wie viele Impftermine stehen zur Verfügung?

Alle Gemeinden bis 5.000 Einwohner können 50 Personen melden, die mit bis zu 10.000 Einwohnern 100, alle mit bis 15.000 Einwohnern 150 und alle größeren 200 Personen. Nach wie vor ist der Impfstoff knapp. Daher bitten die Gemeinden und das Impfzentrum um Verständnis, dass nicht sofort allen Impfwilligen ein Termin angeboten werden kann.

Ich habe mich bei der Gemeinde gemeldet und habe nun auf anderem Wege einen Impftermin erhalten. Was ist zu tun?

Bitte melden Sie sich bei der Gemeinden. Sie werden von der Liste genommen, jemand anders kann nachrücken. Ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger sind Ihnen sicher dankbar.

Wer ist mein Ansprechpartner bei Fragen?

Für Fragen steht das jeweilige Rathaus zur Verfügung. Die Corona-Hotline des Landkreises kann hier leider nicht weiterhelfen.

Sollten Sie Interesse an einem Impftermin haben, können Sie sich gerne ab Dienstag, 25.05.2021 um 08:30 Uhr in eine Liste eintragen lassen. Wir bitten Sie hierzu die Telefonnummer 07578/9216-0 zu wählen.

Ihre Gemeindeverwaltung



Wald



Glashütte



Hippetsweiler



Kappel



Reischach



Riedetsweiler



Rothenlachen



Ruhstetten



Sentenhart



Walbertweiler

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus geschlossen

Aufgrund der aktuellen Lage gilt bis auf Weiteres folgendes:

Für das Rathaus und die technischen Betriebe: Persönliche Termine sind ausschließlich in begründeten Fällen und mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Für den regulären Publikumsverkehr haben das Rathaus, inklusive Bürgerbüro geschlossen! Wir bitten um Verständnis.

Für die Postfiliale: Die Postfiliale hat **montags bis donnerstags** von 14:00 bis 16:00 Uhr, freitags von 10:00 bis 11:30 Uhr geöffnet.

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.wald-hohenzollern.de

Aus dem Gemeinderat

In der öffentlichen Sitzung vom 11.05.2021 gab Bürgermeister Grüner dem Gemeinderat bekannt, dass laut Sicherheitsbarometer des Polizeipostens Pfullendorf die Straftaten in Wald um 16% angestiegen seien. Zwar sei die Aufklärungsquote auch etwas schlechter geworden, jedoch würde sich die Kriminalität in der Gemeinde noch im vertretbaren Rahmen halten.

Im Zuge der Erschließung des Gewerbegebiets „Härtleäcker“ hat sich herausgestellt, dass der Bebauungsplan Gewerbegebiet „Geißwiesen II“ nicht mehr auf die Gegebenheit passt und im Hinblick auf die Retentionsmulde und die Löschwasservorsorge geändert werden muss. Auch lässt der Bebauungsplan bislang keine Betriebsleiterwohnungen im Gewerbegebiet zu. Der Gemeinderat beschloss, den Bebauungsplan Gewerbegebiet „Geißwiesen II“ im vereinfachten Verfahren zu ändern und stimmte der Anpassung von Baugrenzen und des Pflanzgebots sowie der Zulassung von Betriebsleiterwohnungen im Ausnahmefall zu.

Den Bauanträgen

- Umbau und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses auf dem FlSt. Nr. 59/2 der Gemarkung Walbertsweiler (Bachstraße 10)
- Neubau eines Wohnhauses auf dem FlSt. Nr. 15/35 der Gemarkung Ruhestetten (Riedstraße 24/1)
- Neubau eines Doppelhauses mit 4 Wohnungen, 8 PKW-Stellplätzen, 8 überdachten Fahrrad-Stellplätzen auf dem FlSt. Nr. 398 der Gemarkung Wald (Flurweg 3)

erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen.

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ erwähnte Bürgermeister Grüner, dass der Haushaltsplan aller Voraussicht nach noch im Juni auf den Weg gebracht werden könne. Zum Thema Corona gab er bekannt, dass die Inzidenz so weit abgesunken sei, dass die Kindergärten ab Mittwoch, 12.05. wieder öffnen dürften und auch der Einzelhandel wieder „click and meet“ anbieten könne. Außerdem würden ab 17. Mai Gemeinderäte, Ortschaftsräte und Wahlhelfer zu den impfberechtigten Personen zählen.

Angesprochen wurden außerdem noch die Sperrung des Fußwegs im Baugebiet Dampferweg, die Durchführung von Straßensanierungsarbeiten in diesem Jahr sowie die Erweiterung der Kiesgrube der Firma Valet und Ott auf Gemarkung Otterswang.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR INNERES, DIGITALISIERUNG UND MIGRATION

Ausbau der Breitbandinfrastruktur in Wald und Walbertsweiler

Für den Kabeleinzug in bereits verlegte Leerrohre zum Aufbau eines NGA-Netzes in Wald und Walbertsweiler wurde der Gemeinde Wald eine Zuwendung gewährt. **Das Projekt wird in Höhe von 23.244,00 € aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg gefördert.** Die Gesamtkosten der Fördermaßnahmen belaufen sich nach der Kostenschätzung auf 155.384,25 €.

Mit diesem weiteren Ausbau der Breitbandinfrastruktur kommen wir der „Digitalisierung der Gemeinde Wald“ einen kleinen Schritt näher.

Bürgermeisteramt



Kindergartengebühren

Die Rückerstattung der Kindergartengebühren für den Monat Januar wurden entweder zurückbezahlt oder direkt mit Kindergartengebühren für den Monat Mai verrechnet.

Im Februar wurden keine Kindergartengebühren abgebucht, außer Ihr Kind war in der Notbetreuung.

Ab März sind die monatlichen Kindergartengebühren ganz normal zur Zahlung fällig.

Landratsamt Sigmaringen

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

**Gemarkung: Walbertsweiler, Gewinn: Längenmoos
Flst.Nr.: 256, Fläche: 18574 m², Nutzung: Landwirtschaftsfläche (Grünland)**

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Sigmaringen, Postfach 1462, 72484 Sigmaringen bis zum **28.05.2021** schriftlich mitteilen.

Dienstgebäude: Landratsamt - Fachbereich Landwirtschaft -, Hohenzollernstraße 8, 72488 Sigmaringen

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben:

42.2 - 4150 VGV-2021-0004

Neuaufgabe Gewerbeverzeichnis im Internet

In wenigen Wochen wird unser Internetauftritt komplett überarbeitet und auf den neuesten Stand der Technik gebracht.

Dazu hat sich die Gemeinde für ein Projekt der Firma Hirsch und Wölfl aus Vellberg entschieden.

Viele Daten der bisherigen Internetseite können nicht ohne größeren Aufwand übernommen werden, bzw. es lohnt, sich deren Aktualität zu überprüfen.

Für die Datenübernahme ist es ohnehin erforderlich, dass wir für alle künftigen Einträge eine Erlaubnis erhalten.

Alle Gewerbetreibenden, die sich für einen kostenlosen Gewerbebeitrag auf unserer Seite interessieren, sind daher aufgerufen uns bis zum 31. Mai 2021 eine entsprechende Mitteilung zu machen.

Vorhandene Einträge, für die keine Rückmeldung eingegangen ist, werden nicht in das neue Verzeichnis übernommen.

Formulare hierzu sind auf dem Bürgermeisteramt erhältlich.

Redaktionsschluss- Änderung



Wegen „**Pfingstmontag**“ am 24.05.2021 wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 21 auf **Freitag, 21.05.2021, 10:00 Uhr** vorverlegt. Das Mitteilungsblatt erscheint am Donnerstag, den 27.05.2021.

Außerdem wird wegen „**Fronleichnam**“ am 03.06.2021 der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 22 auf **Freitag, 28.05.2021, 10:00 Uhr** vorverlegt. Das Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, den 02.06.2021.

Wir bitten um Beachtung!

Müllabfuhrtermine

Gelber Sack

Der „Gelbe Sack“ wird in der gesamten Gemeinde Wald am Samstag, den 22.05.2021 abgeholt.

Papiertonne

Die Papiertonne wird in der gesamten Gemeinde Wald am Mittwoch, den 26.05.2021 geleert.

Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird in der gesamten Gemeinde Wald am Freitag, den 28.05.2021 durchgeführt.

Bundeswehr

Meldung über die beabsichtigte Durchführung einer Truppenübung (Ausbildungszentrum: Orientierungsmarsch)

Bis zur Stärke von 20 Mann.

Die zeitliche Durchführung der Übung:
25.05.2021, 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Übungsraum:

Meßkirch, Mengen, Illmensee, Großstadelhofen, Herdwangen-Schönach

Meldung über die beabsichtigte Durchführung mehrerer Truppenübungen (Ausbildungszentrum: Spähtrupp zu Fuß)

Bis zur Stärke von 25 Mann.

Die zeitliche Durchführung der Übung:
- 26.05.2021, 08:00 Uhr bis 24:00 Uhr
- 27.05.2021, 00:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Übungsraum:

Krauchenwies, Mengen, Denkingen, Pfullendorf

Wichtiger Hinweis zum Mitteilungsblatt

Die Gemeinde Wald weist als Herausgeber des Mitteilungsblattes darauf hin, dass die Gemeinde nur für den amtlichen Teil des Gemeindeblattes verantwortlich ist. Für den Anzeigenteil trägt die Druckerei Schönebeck GmbH die Verantwortung. Für den Inhalt und die Richtigkeit von Beiträgen im nicht amtlichen Teil des Mitteilungsblattes sind die Verfasser selbst verantwortlich. Dieser Hinweis erfolgt auch im Hinblick darauf, dass das Mitteilungsblatt auf der Homepage der Gemeinde Wald veröffentlicht wird. Für Beilagen, Werbeprospekte und Flyer im Mitteilungsblatt liegt die Zuständigkeit ebenfalls bei der Druckerei Schönebeck GmbH. Die Gemeinde Wald übernimmt für Inhalt und Aufmachung der Beilagen keinerlei Verantwortung.

Wir weisen außerdem auf die Beachtung von Urheberrechten für Bilder, Grafiken etc. hin. Im Falle von Schadenersatzforderungen gibt die Gemeinde Wald diese an die Verfasser des jeweiligen Beitrags weiter.

Ende des amtlichen Teils

Ärztliche Notfalldienste / Allgemeine Hilfsangebote

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Notdienst:	0180 / 1929345
Zahnärztlicher Notdienst:	01805 / 911660 (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42 ct/Min.; Bandansage)

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt:	0711 / 904-39555
Hotline Landratsamt SIG:	07571 / 102-6466
Gesundheitsamt SIG:	07571 / 102-6430
Krankenkassen-Infotelefon:	0800 / 8484111

sonstige wichtige Rufnummern

Polizei:	110
Feuerwehr/ Rettungsdienst:	112
Krankentransport:	19222
Strom-Störungsdienst:	0800 / 3629-477
Gas-Störungsdienst:	0800 / 0824505
Wasser:	0174 / 5408353, ab 01.06.2021: 0800 / 8863001

Öffentlich zugänglicher Defibrillator

Im Falle eines Herzstillstandes ist schnelle Hilfe zwingend. Ein auch für Laien leicht benutzbarer Defibrillator ist im Kassenbereich der Volksbank Meßkirch Zweigstelle Wald, Hohenzollernstraße 38 angebracht sowie im Dorfgemeinschaftshaus in Senthenhart, Am Kirchberg 4 und im Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler (im Eingangsbereich und im Außenbereich), Im Oberdorf 31.

Apotheken

Apothekennotdienste:
Festnetznummer (kostenfrei) 0800 / 0022833

Mobilnetz (max. 69 Cent/Min.) 22833
www.aponet.de

am Samstag, den 22.05.2021

Dr. Hausersche Apotheke am Adlerplatz
von 22.05.2021, 08:30 Uhr bis 23.05.2021, 08:30 Uhr
Adlerplatz 48, 88605 Meßkirch
Tel. 07575 - 9 22 80

am Sonntag, den 23.05.2021

Neue Apotheke am Schloss
von 23.05.2021, 08:30 Uhr bis 24.05.2021, 08:30 Uhr
Schwabstr. 5, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 - 68 44 94

am Montag, den 24.05.2021

Physikats-Apotheke
von 24.05.2021, 08:30 Uhr bis 25.05.2021, 08:30 Uhr
Hohenzollernstr. 32, 88639 Wald
Tel. 07578 - 9 21 20

Dorfhelferinnenwerk Sölden e. V.

Familienpflege im ländlichen Raum

Sabine Mutschler
Tel: 07575-209531
Mobil: 0162-756 79 82
Mail: Sabine.Mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

Seniorenzentrum Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1
Liebevolle Pflege und Betreuung
Kurzzeit- oder Dauerpflege
Wohnbereich für demente Menschen
Beratungsdienst auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause
Viele verschiedene offene Angebote im Haus
Tel: 07578 / 92179-0

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xaver-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf
Freundliche und gute Pflege aus der Nachbarschaft
Tel. 07552-9337790
Fax: 07552-9337799

Tagespflege Waldhäusle

Jung und Alt unter einem Dach
Hohenzollernstr. 3, 88639 Wald
Tel. 07578-9334-244
Fax: 07578-9337-353

**Sozialstation St. Elisabeth e.V.
Pfullendorf-Ostrach-Wald**

Rufbereitschaft rund um die Uhr, Tel. 07552-9289670, Fax:
07552-9289699

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen
Tel.: 07572-7137368, sowie 07572-7137372 und 07572-7137431
E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 9.30 – 11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00 – 17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Nachbarschaftshilfe des caritativen Fördervereins der Seelsorgeeinheit Wald

Einsatzleitung und Anforderung
Andrea Eul, Tel. 07552 / 93 580 55, Fax 07552 / 93 580 56
E-Mail-Adresse: carifoe-nbh@t-online.de

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 - 73010
Fax: 07571 - 730140

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Jeden Sonn- und Feiertag
Frau Tierärztin Bernauer, Rengetsweiler, Tel. 07578-9339300
Herr Tierarzt Dr. Mühling, Hohenfels-Kalkofen, Tel. 07557-1570

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags ab 14:30 Uhr nach Terminvergabe.
Termine werden anonymisiert unter der Telefonnummer 07571/102-6401 vergeben.
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen)
IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/730155
E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Hebammensprechstunde

Kostenlose Einzelberatung für (werdende) Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr (ohne Überweisung, ohne Terminvereinbarung)
Sprechzeiten:
Sigmaringen: Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen
Telefonische Sprechstunde:
Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Tel.: 07571 102-6422
www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen

Beratungsstelle bei Teilhabebeeinträchtigung
Jeweils am ersten Freitag im Monat in Bad Saulgau von 9-12 Uhr, am zweiten Freitag im Monat im Rathaus in Sigmaringen von 10-12 Uhr oder individuell nach Vereinbarung.
Telefon 07571/ 7523910 oder info@eutb-rv-sig.de

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe

Außenstelle Sigmaringen
0151-55164829

Jubilare

Wir gratulieren unserem Jubilar:

am 23.05.2021

Herrn Friedrich Moitzi, Sentenhart,
zum 70. Geburtstag



Herzlichen Glückwunsch!



Neu in der Onleihe- unserem digitalen Medienangebot

Kinder und Jugendliche

Alea Aquarius, das Geheimnis der Ozeane von Tanya Stewner,
Neue Bücher und Hörbücher von Eragon, Ostwind, Die Zeitde-
tektive, Lotta Leben.

Thriller und Kriminalromane von

Tess Gerritson, Andreas Föhr, Jörg Maurer, Camilla Läckberg, Bo-
denseekrimis von Tina Schlegel,

Freizeit

Ja, ich grill! Quick und easy, schnelle Rezepte für Fleisch, Fisch
und Gemüse

Einfach nachhaltig nähen - Kindermode

Der Homeoffice Meister- zuhause besser arbeiten

Imkerkurs für Einsteiger

Einfach nachhaltig einmachen, kochen fermentieren

Bestellen- abholen- Rückgabe

Aufgrund der hohen Inzidenz ist die Bücherei Wald weiterhin für
den Publikumsverkehr geschlossen.

Leser können unter der E-Mail-Adresse mediothek-wald@gmx.de
und immer montags von 16-17 Uhr unter der Telefonnummer
07578/933133 Medien und Büchertaschen zu bestimmten The-
menbereichen: Bilderbücher, altersgerechte Kinderbücher, Ro-
mane, DVDs, Krimis, Zeitschriften oder Spiele vorbestellen. Für
die Auswahl steht der Onlinekatalog unter www.bibkat.de/wald
oder <https://eopac.net/BGX408897/> zur Verfügung. Die Büche-
reimitarbeiterInnen stellen auch nach Wunsch eine Auswahl zu-
sammen. Medien können zudem auch über den Büchereikatalog
vorbestellt werden. Die vorbestellten Medientaschen können im-
mer mittwochs kontaktlos zwischen 18 und 19 Uhr im Vorraum der
Bücherei abgeholt werden. Während dieser Zeit ist eine Medien-
rückgabe im Vorraum möglich, ebenso wie freitags von 15-18 Uhr.



Kirchliche Nachrichten



St. Bernhard Wald
St. Antonius Großschönach
St. Eulogius Aftholderberg
St. Gallus Walbertsweiler
St. Martin Aach-Linz
St. Peter und Paul Herdwangen
St. Remigius Sentenhart

Gottesdienstzeiten 23.05.2021 – 30.05.2021

23.05. Sonntag – Pfingsten

9.15 **Wald**

Eucharistiefeier
Renovabis-Kollekte

9.15 **Aach-Linz**

Eucharistiefeier
Renovabis-Kollekte

10.30 **Großschönach**

Eucharistiefeier
Renovabis-Kollekte

19.00 **Sentenhart**

Maindacht

19.00 **Aftholderberg**

Maiandacht musikalisch gestaltet von Frau Wegenast

24.05. Pfingstmontag

9.15 **Walbertsweiler**

Eucharistiefeier – Verst. der Familie Heinzler /
Doris Reichle, Rosmarie Stier / Karl Moser

10.30 **Herdwangen**

Eucharistiefeier – Martha und Paul Keller /
Helmut Schmid / Berta Hini

25.05. Dienstag der 8. Woche im Jahreskreis

8.30 **Wald**

Eucharistiefeier

18.00 **Aach-Linz**

Rosenkranz

30.05. Dreifaltigkeitssonntag

9.15 **Wald**

Eucharistiefeier – Schwester M. Eugenie Jutz u. verst. El-
tern und Geschwister / Paula Häusler, Claire Pietsch / zu
Ehren der Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe

10.00 **Sentenhart**

Maiandacht

10.30 **Aftholderberg**

Eucharistiefeier

19.00 **Herdwangen**

Maiandacht in der „Grünen Mitte“ gestaltet von der Frau-
engemeinschaft, bei Regen in der Kirche, **sh. Info**

Für die Gottesdienste in den Kirchen gilt:

- Die **Höchstzahl der Mitfeiernden ist begrenzt, je nach Größe der Kirche.**
- **Keine Anmeldung** erforderlich. Bitte haben Sie jedoch Verständnis, wenn gegebenenfalls keine freien Plätze mehr angeboten werden können.
- Bitte tragen Sie Ihre **Kontaktdaten** in das ausliegende Formular ein.
- Ein vorgeschriebener Abstand von 1,50 m zwischen den Personen muss eingehalten werden.

- Die **Plätze in den Bänken sind markiert**. An einen Platz darf sich eine Einzelperson oder ein Paar setzen. Familien, die zusammen wohnen, können zusammen in eine Bank.
- Bitte tragen Sie eine **OP-Maske oder FFP2-Maske**.
- Es besteht am Eingang der Kirche die Möglichkeit zur **Handdesinfektion**.
- Ordner helfen Ihnen, sich zurecht zu finden.
- Personen mit Krankheitssymptomen können an der Feier des Gottesdienstes nicht teilnehmen.

Gottesdienstzeiten im ZDF

So. 23.05. 9.30 Uhr Altenburg Österreich (rk)

So. 30.05. 9.30 Uhr Gottesdienst (ev)

Die Pfarrbüros sind für den Publikumsverkehr geschlossen. Bitte nehmen Sie während den üblichen Öffnungszeiten telefonisch oder per Mail Kontakt mit uns auf.

Zu den bisher üblichen Öffnungszeiten in **Aach-Linz**: Freitag 9.00-12.00 Uhr, können Sie Frau Hübschle telefonisch in Wald erreichen.

Der Briefkasten in Aach-Linz wird regelmäßig geleert.

Unsere Öffnungszeiten:

Wald: Tel. 07578/634 Fax: 07578/1785

Montag, Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)

Freitag 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

Wald: Tel. 07578/634

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)

E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de

Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de

Internet-Adresse: www.kath-wald.de

Das Seelsorgeteam:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 0

eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Diakon Bernd Lernhart Wald Tel. 07578/2800

Gemeindef. E. König Aftholderberg Tel. 07552/7595

eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 16

Pater Joseph, Sauldorf Tel. 07578/933 60 60

Spendenkonto bei der Volksbank Meßkirch:

Kontoinhaber: **Röm.-kath. Kirchengemeinde Wald**

IBAN: **DE 81 6936 2032 0001 9798 09**.

Bitte geben Sie unbedingt den Verwendungszweck an:

z.B. „**Kirchturmrenovation Großschönach**“

Verwaltungsbeauftragter:

Anton Meßmer Tel. 0171/56 25 227

Anwesenheit im Pfarrbüro Wald:

Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

anton.messmer@vst-sigmaringen.de

Datenschutzbeauftragter

Herr Alexander Kalinasch

Alexander.kalinasch@ordinariat-freiburg.de

Hospizgruppe Pfullendorf

Einsatzleitung Mobil Tel. 0172/77 58 681

Gruppe für Trauernde in Pfullendorf

...und plötzlich bist Du allein.....

Trauercafé im Freiraum (Hauptstr. 32, 72488 SIG- Laiz)

Immer 2. Donnerstag im Monat von 16.30 – 18.30 Uhr

Nähere Informationen x.kraemer@kath-sigmaringen.de

Ev. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/8163

Kath. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/922840



Tel. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222 (kostenlos)

Homepage: www.telefonseelsorge.de

Dort gibt es ein e-Mail-Formular für Anfragen per Internet.

KAB

Katholische Arbeitnehmer Bewegung

„Rat und Hilfe“ Arbeits- und Sozialrecht

kostenlose Hotline Tel. 0800/72 88 44 533

werktags 17:00-19:00 Uhr

www.kab-rat-und-hilfe.de



Information aus Herdwangen

Katholische Frauengemeinschaft Herdwangen

Maiandacht in der Grünen Mitte

Die gemeinsame Maiandacht an der Lourdesgrotte mit dem Kirchenchor muss dieses Jahr leider Corona bedingt nochmals ausfallen.

Dennoch möchten wir dieses Jahr eine Maiandacht gestalten und laden hierzu **Alle** ein, diese am **30. Mai 2021 um 19 Uhr** gemeinsam mit uns in der Grünen Mitte zu beten. Bei schlechter Witterung findet die Maiandacht in der Kirche statt. Die üblichen AHA-Regeln sowie das Tragen einer medizinischen Maske oder FFP2 gelten auch hier.

Die Vorstandschaften



Evang. Kirchengemeinde Ostrach und Wald

Evangelisches Pfarramt Ostrach und Wald

Pfarrer Michael Jung

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3

88356 Ostrach

Telefon 07585 2315, Fax 07585 3240

E-Mail pfarramt.ostrach@elkw.de

Homepage www.ostrach-wald-evangelisch.de

Terminvereinbarungen mit Pfr. Jung sind jederzeit via Telefon oder Email möglich.

Präsenzzeiten im Pfarramts-Sekretariat

Dienstags 15:30 – 17:30 Uhr

Donnerstags 09:00 – 10:00 Uhr

E-Mail: sekretariat.ostrach@elkw.de

Wir feiern Gottesdienste unter Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln (derzeit noch mit Maske, ohne Singen), bei schönem Wetter im Pfarrgarten. Bei schlechtem Wetter haben in Ostrach 25 Personen Platz in der Kirche, in Wald 15.

Termine:**Donnerstag, 20. Mai**

Evangelische Christuskirche Ostrach
20.00 Uhr **Kirchengemeinderatssitzung**

Sonntag, 23. Mai, Pfingstsonntag

Evangelische Christuskirche Ostrach

9.00 Uhr **Gottesdienst** (Jung)

Klosterkapelle Wald

11.00 Uhr **Gottesdienst** (Jung) - auf Abruf!

Der Gottesdienst in Wald findet statt, wenn sich bis Samstag Nachmittag mindestens zwei Personen im Pfarramt (per Telefon oder E-Mail) anmelden.

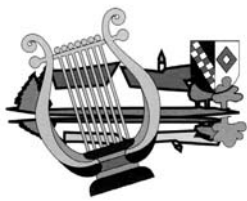
(Die Kollekte ist für aktuelle Notstände bestimmt.)

Sonntag, 30. Mai

Evangelische Christuskirche Ostrach

10.00 Uhr **Gottesdienst** (Jung)

Vereinsmitteilungen

**Musikverein Wald**

Was wäre eine Welt ohne Musik?
Das möchten wir uns lieber nicht vorstellen. Auch Du kannst musizieren!
Wir möchten Dich und Deine Familie für den Musikunterricht in unserem Musikverein Wald begeistern.

Wie wäre es mit Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Flügelhorn, Tenorhorn, Bariton, Posaune oder gar die dicke Tuba? Oder mit dem Schlagzeug?

Ganz egal, wie Du Dich entscheidest, Du bist bei uns im Verein herzlich willkommen.

Informiere Dich unverbindlich am 16. Juni, 19:30 Uhr bei uns und melde Dich einfach an - bei Jürgen Schatz, Dirigent, dirigent@musikverein-wald.de.

SCHMETTERLINGE ZUM MITNEHMEN

Du denkst jetzt an Tiere?

Wir an Klarinette und Trompete!
Unsere neuen Kurse starten.

Jetzt mitschmetter!

**Infoveranstaltung am
16. Juni, 19:30 Uhr**

Anmeldung:
dirigent@musikverein-wald.de



Hallo Kinder, Jugendliche & Musik-Begeisterte!

**Ausbildung bei der Musikkapelle Sentenhardt ...
in Kooperation mit der Musikschule „Hast du Töne“!**

Ab Oktober 2021 starten wir die neue Instrumenten-Ausbildung. Für weitere Informationen, oder wenn Ihr Kind bzw. Sie ein Instrument ausprobieren wollen – **melden Sie sich einfach bei uns.**

Jutta Störk 0152-57500507

jugend@musikkapelle-sentenhardt.de

Tobias Stadler 0151-11110279

vorstand@musikkapelle-sentenhardt.de

Wir freuen uns über alle, auch Erwachsene, die ein Instrument erlernen wollen.

Ihre / Eure Musikkapelle Sentenhardt

Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaft Walbertsweiler

Blut spenden und Leben retten!

Blutspende am 31.05.2021 in der Zehn-Dörfer-Halle in Wald von 15.00-19.30 Uhr!

Bitte reservieren Sie vorab unbedingt einen Termin. Dieses können Sie online oder über die entsprechende Hotline des Blutspendedienstes Baden-Württemberg (Telefonnummer: 0800 11 949 11) tun.

Wir freuen uns auf Sie und danken Ihnen bereits im Voraus für Ihre Hilfe!

Ihre DRK Bereitschaft Walbertsweiler

Wissenswertes / Aktuelles

Blutspende weiterhin und kontinuierlich benötigt

Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Daher ruft der DRK-Blutspendedienst auf, **jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.**

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

**Montag, dem 31.05.2021
von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Zehn-Dörfer-Halle, Sankertsweiler Straße 2
88639 WALD**



Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de/m/wald-zehn-doerfer-halle>

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Wie das DRK mitteilt sind Sie für den Zeitraum der Blutspende von einer eventuellen Ausgangsperre ausgenommen.

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur), sowie Menschen die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Weitere Informationen und die Terminreservierung finden sie unter www.blutspende.de/corona

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800-11 949 11**.

Bezirksimkerein Meßkirch

Abholung von Varroabekämpfungsmitteln

Die bestellten Varroabekämpfungsmittel sind bei Peter Frech eingetroffen und können nach vorheriger telefonischer Abstimmung bei ihm abgeholt werden. Eine Abholung durch den **Besteller selbst ist unbedingt erforderlich**, da dieser bei der Aushändigung **persönlich unterschreiben** muß.

Landratsamt Sigmaringen

Ideen für Ferienspiele und Sommerlager

Ferienspiele, Sommerlager, Trainingscamps – viele dieser Angebote, die durch Vereine und Verbände in den Sommerferien angeboten werden, haben im letzten Jahr coronabedingt nicht stattgefunden. Aber wie sieht es dieses Jahr aus? Wird es möglich sein, ein Zeltlager durchzuführen? Das weiß im Moment leider noch niemand. Die Chancen stehen gut, aber die Erfahrung lehrt leider, dass man sich nie sicher sein kann. Es ist also wichtig, vorbereitet zu sein!

Die Kinder- und Jugendagentur des Landkreises, der Kreisjugendring und das katholische Dekanatsjugendbüro Sigmaringen-Meßkirch wollen in einer **Online-Veranstaltung** die Möglichkeiten aufzeigen, wie im Notfall Alternativen für die klassischen Sommerveranstaltungen aussehen könnten.

„**Ideen für die Ferien – Vereinsangebote im Sommer**“ heißt das Angebot, das am **09. Juni von 19 – 21 Uhr online** besucht werden kann.

Gedacht ist die Veranstaltung für alle, die an der Planung von Sommerferienangeboten beteiligt sind. Ein Patentrezept wird es nicht geben, aber es gibt viele clevere Ideen, wie man Kindern und Jugendlichen interessante Angebote machen kann, auch wenn sie nicht körperlich anwesend sind.

„Wir sollten jede Möglichkeit nutzen, die Beziehung der Vereine zu den Kindern und Jugendlichen aufrechtzuerhalten und eine

Abwechslung in den Ferien zu bieten“ so Jugendamtsleiter Hubert Schatz. Marlene Wetzel, Vorsitzende des Kreisjugendring Sigmaringen, ergänzt „schon jetzt sollten wir an die Zeit danach denken und damit beginnen die Ehrenamtlichen wieder in die Jugendarbeit einzubinden. Denn nicht nur die Kinder und Jugendlichen, auch die Ehrenamtlichen brauchen eine Perspektive.“

Es sind sich alle einig: Nochmals ein Sommer ohne Ferienspiele oder Sommerlager, das geht gar nicht.

Anmeldungen bis zum 06.06.21 über:

www.landkreis-sigmaringen.de/ferienangebote

Die Teilnahme ist kostenlos. Der Link zur Veranstaltung wird kurz vor der Veranstaltung verschickt.

Seminar für Frauen: Soziale Netzwerke beruflich nutzen

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Neustart- Wiedereinstieg - Umorientierung“ der Volkshochschule Hechingen und der Agentur für Arbeit Balingen findet am Dienstag, dem 08. Juni von 10 Uhr bis 12 Uhr ein kostenloses Seminar für Frauen in der vhs Hechingen, Raum 103 (gelber Hauseingang) statt.

XING und LinkedIN sind das Facebook im Geschäftsleben. In dem Basis-Seminar geht es um die Unterschiede der Businessnetzwerke und deren Möglichkeiten. Teilnehmerinnen bekommen nützliche Tipps zur Positionierung und Vernetzung auf den Businessplattformen an die Hand. Neben den ersten Schritten zum Start des eigenen Profils gibt es auch einige Tipps zur Verbesserung schon bestehender Auftritte. Außerdem lernen die Teilnehmerinnen, wie sie bei der Jobsuche von den Plattformen profitieren können und wie sie auf relevante Veranstaltungen ihrer Branche aufmerksam werden.

Anmelden können sich interessierte Frauen bis zum 01. Juni per E-Mail an Liane Rebhan von der Agentur Arbeit Balingen (Balingen.BCA@arbeitsagentur.de) oder Susanne Weihing, Fachbereichsleitung der Volkshochschule Hechingen, (vhs@vhs-hechingen.de). Falls eine Präsenzveranstaltung nicht möglich ist, wird die Veranstaltung online mit Zoom durchgeführt. Dann werden nach der Anmeldung auch die nötigen Zugangsdaten versandt und die erforderlichen technischen Voraussetzungen erklärt; ein Programm muss dafür nicht installiert werden.

PV-Anlage online anmelden im Kundenportal der Netze BW

Der Ausbau erneuerbarer Energien in Baden-Württemberg ist auch im Stromnetz der Netze BW deutlich sichtbar: Allein im Jahr 2020 hat das Unternehmen fast 20.000 Einspeiseanfragen für erneuerbare Energien abgewickelt. Als größter Verteilnetzbetreiber Baden-Württembergs bringt die Netze BW so gemeinsam mit Netzkunden, Installateuren und Kommunen die Energiewende voran.

Für Kunden der Netze BW wird es künftig noch einfacher, ihre neue PV-Anlage anzuschließen: Über ein digitales Kundenportal können sie ihre Anlage selbst anmelden und danach online die Fortschritte der Anfrage verfolgen, Status-Meldungen empfangen und ihre Unterlagen einsehen.

Im Kundenportal werden die Besitzer der PV-Anlagen Schritt für Schritt durch die Anmeldung geführt. Zusätzliche Hilfestellung bietet ein Film. Er zeigt, wie sie digital und unkompliziert eine Photovoltaik-Anlage an das Niederspannungsnetz anschließen können.

Mehr Informationen zum Kundenportal:
www.netze-bw.de/einspeiser/anschluss-pv
 Link zum Film: <https://youtu.be/XFtwGpRut11>

InnoCamp Sigmaringen

Digitale Dienstleistungen (Digital Hub)

Wie können kleine und mittelständische Unternehmen mit den Anforderungen der Digitalisierung Schritt halten? Welche digital unterstützten Produkte und Dienstleistungen benötigen die Kunden von morgen? Wie müssen Unternehmen vorgehen, um solche neuen, smarten Leistungen systematisch zu entwickeln?

Das Ziel des Workshops ist, KMUs bei der Entwicklung neuer, digital unterstützter Leistungsangebote weiterzuhelfen. Lernen Sie gemeinsam und interaktiv im Team, wie man smarte Produkte und Dienstleistungen Schritt für Schritt entwickelt.

Anhand eines selbst gewählten Beispiels aus Ihrem Betrieb lernen Sie, wie bei der Entwicklung neuer digitaler Leistungsangebote vorzugehen ist. Sie bekommen wertvolle Methoden und Instrumente an die Hand, mit denen Sie Ihre Leistungen kontinuierlich weiter entwickeln können.

Termin: 09.06.2021 | 08:00 Uhr – 17:00 Uhr
 Dozentin: Anja Reith, Coaching und Beratung
 Preis: 250 Euro

Meetings effektiv gestalten

Ein gutes Meeting sollte für alle da sein, nicht nur für den Vortragenden. Wenn alle Teilnehmer einen positiven Nutzen erkennen, ist ein Meeting wertvoll. Doch worauf kommt es an und auf was sollte man achten? Im Seminar werden Tools und Ideen vermittelt, damit ein gutes Meeting, auch in der neuen und ungewohnten Remote-Arbeitssituation, gelingt.

Zielgruppen: Fachkräfte, Sacharbeiter, Führungskräfte, Unternehmen

Ziele: Im Seminar geht es darum, Zeit sinnvoll zu nutzen. Vor allem in der Besonderen „Meetingsituation“. Die Seminarteilnehmer lernen wesentliche Bestandteile eines guten Meetings kennen und anwenden. Das Seminar gibt auch einen Einblick in alternative Methoden, auch vor dem Hintergrund der Remote-Arbeitssituation.

Termin: 10.06.2021 | 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

Dozentin: Alexandra Rudl, Leitung Innovation Academy und Mitglied der Geschäftsleitung bwcon GmbH
 Preis: 165 Euro, zzgl. MwSt.

Sollten die Veranstaltungen aufgrund des Infektionsgeschehens nicht in Präsenz durchführbar sein, werden sie online durchgeführt werden.

Anmeldungen über die Homepage:
www.innocamp-sigmaringen.de
 unter dem Reiter „Veranstaltungen“.

Am 6. Juni werden wertvolle Preise verlost – nur noch wenige Lose erhältlich

Tombola der Vilsinger Dorfgemeinschaft trotz Festabsage

Wenn auch das weithin bekannte Dorf- und Backhausfest Corona bedingt abgesagt werden muss, lässt sich die Vilsinger Dorfgemeinschaft als Veranstalter nicht entmutigen und wird die Verlosung der großen Tombola mit einem Audi als Hauptpreis am Sonntag, 6. Juni, durchführen und online ins Netz übertragen.

Für das 40. Dorf- und Backhausfest, das am 5./6. Juni hätte stattfinden sollen, wurde bereits seit langem eine große Tombola vorbereitet mit äußerst attraktiven Preisen. Zu gewinnen gibt es einen Audi A1 Sportback, einen Zeppelin-Rundflug für 2 Personen, VIP-Karten für Spiele des FC Bayern und VfB Stuttgart, eine Städtereise nach Berlin, ein Apple iPhone, eine Familienkarte für den Europa-Park, ein Satz Autoreifen und weitere Preise. Gesponsert wurden die begehrten Preise durch namhafte Firmen aus der Region, wie Reifen Göggel aus Gammertingen, Dreher Bau aus Vilsingen, Autohaus Bauschatz Sigmaringen, Martin Baur Binzwangen, ECO Tankstelle Sigmaringen, Axomed Michael Stoppel und weitere Sponsoren.

Trotz Festabsage findet die Verlosung am Sonntag, 6. Juni um 18 Uhr unter Corona-Bedingungen live am Dorfplatz oder beim Backhaus statt und wird online ins Netz übertragen. Die Anzahl der Lose wurde auf maximal 4.000 Stück begrenzt. Alle, die die Verlosung nicht online verfolgen können, müssen sich keine Gedanken machen. Die glücklichen Gewinner werden im Anschluss persönlich benachrichtigt. Wie der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft, Peter Kleiner, mitteilt, gibt es nur noch wenige Lose, die per Mail unter info@dorfgemeinschaft-vilsingen.de oder morgens telefonisch unter 07571/1839009 bestellt werden können.

Peter Kleiner und die Vereinsvorsitzenden der Dorfgemeinschaft bedauern, dass das beliebte Familienfest zum zweiten Mal in Folge abgesagt werden muss und damit ein Stück weit Gemeinschaft, aber auch finanzielle Unterstützung für die Vereine und soziale Zwecke verloren geht. Allerdings sei die Tombola ein Beitrag, um den Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft weiter zu fördern. Gleichzeitig könne jeder durch den Kauf der noch übrigen Lose auch die Vereine finanziell unterstützen. Weitere Infos gibt es auch auf der Homepage der Dorfgemeinschaft unter www.dorfgemeinschaft-vilsingen.de

Donaubergland / Haus der Natur Obere Donau Willkommen in der Heimat Natur

Gemeinsame Kampagne mit „Info-Marathon“ für die Natur am Pfingstmontag von Naturschutzzentrum Obere Donau und Donaubergland

Beuron/Donaubergland. Raus in die Natur heißt es derzeit wieder verstärkt, das Frühjahr lockt die Menschen nach draußen. Gerade in Zeiten der Pandemie haben viele Menschen, nicht zuletzt mangels Alternativen, die Natur in der Heimat ganz neu für sich entdeckt und schätzen gelernt. Allerdings hat dies auch seine Kehrseiten. Wo viele unterwegs sind, wachsen auch die Belastungen für die Natur und die Infrastruktur.

Unter dem Motto „Heimat Natur“ startet das Naturschutzzentrum Obere Donau im „Haus der Natur“ in Beuron gemeinsam mit dem Donaubergland Tourismus an Pfingsten eine besondere Infokampagne für die Besucherinnen und Besucher im Donaubergland. In den kommenden Wochen bis in den Sommer sollen dabei Ausflüglern, Campern, Wanderern und Radfahrern gezielt zusätzliche Informationen, Angebote und Veranstaltungshinweise im Naturpark Obere Donau angeboten werden. Dazu gibt es auch eine eigene Informationsplattform im Internet.

Den Auftakt dazu macht ein spezieller „Info-Marathon“ am Pfingstmontag unter dem Motto „Willkommen in der Heimat Natur“. Von 13 bis 17 Uhr werden dabei rund ein Dutzend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Naturschutzzentrums und der Donaubergland mit Unterstützung von Naturschutzbehörden und ehrenamtlichen Expertinnen und Experten vorrangig im Donautal und der angrenzender Umgebung auf Wegen und Plätzen unterwegs sein, an denen mit zahlreichen Besuchern zu rechnen ist.

Die Besucherinnen und Besucher können mit diesen unter Einhaltung der Corona-Bedingungen ins Gespräch kommen.

Dabei können sie mehr über die Natur, die einzigartige Pflanzen- und Tierwelt im Naturpark, aber auch über die Naturschutzregelungen für die Aktivitäten in der Natur erfahren, sei es bei Wandern und Radfahren im Wald und Flur oder auch bei Kanufahren und Klettern im Donautal.

Der große Besucherandrang hinterlässt jedoch auch deutliche Spuren in der Landschaft. So etwa bei den bunten Blumenwiesen, einem Schwerpunktthema derzeit in diesem Frühjahr. Auch wenn beispielsweise der Wunsch nach einem Picknick oder einem Sonnenbad auf bunten Blumenwiesen verständlich ist, so folgenreich sind die Auswirkungen. Blumenwiesen sind wertvolle Lebensräume für Insekten, Vögel, viele weitere Tiere und eine große Zahl an Pflanzen, die durch das Betreten der Wiesen gestört werden. Zugleich dienen Blumenwiesen auch der Produktion von Tierfutter. Nur durch eine regelmäßige Mahd können sie erhalten werden. Auf einer plattgetretenen Wiese wird dies für einen Landwirt aber unmöglich. Wer den Lebensraum Wiese hautnah erleben möchte, hat hierzu die perfekte Möglichkeit in Inzigkofen-Dietfurt. Dort wurde oberhalb der Donaubrücke Dietfurt zusammen mit dem Hof Hafersack ein „Heuwiesenlabyrinth“ angelegt. Ein verschlungener Pfad führt hier entlang der schönsten Wiesenblumen und bietet nebenbei allerhand Information rund um den Lebensraum.

Ein „Schaffer“ für den Landkreis tritt in den Ruhestand: Rolf Vögtle als Erster Landesbeamter verabschiedet

Rolf Vögtle hört nach 25 Jahren als Erster Landesbeamter auf. Am 01. Mai trat er in den Ruhestand. Im Rahmen der Kreistagssitzung am 11. Mai wurde er offiziell verabschiedet.

Landrätin Stefanie Bürkle würdigte ihren Stellvertreter: „In den sieben Jahren, in denen ich nun Landrätin sein darf, hast Du mir stets den Rücken freigehalten, mich mit Elan vertreten und mit großem Einsatz für unseren Landkreis gearbeitet. Nicht zuletzt die Corona-Krise hat gezeigt, wie sehr Du Dich Deinen Mitmenschen verpflichtet fühlst. Oft hast Du am Wochenende und spät abends noch gearbeitet.“ Vögtle war sage und schreibe 25 Jahre lang als Erster Landesbeamter und damit Stellvertreter von 3 Landräten tätig. Von 1990 bis 1992 war er als Richter am Verwaltungsgericht Sigmaringen tätig, ehe es für ihn über eine Station beim Innenministerium Baden-Württemberg in Stuttgart zurück in seinen Heimatlandkreis Sigmaringen ging.

Gleich zu Beginn seiner Amtszeit war Rolf Vögtle stark gefordert, galt es doch den Landkreis und seine Verwaltung durch eine Zeit zu führen, die durch das Amtsenthebungsverfahren von Landrat Binder geprägt war. Nach der Wahl von Landrat Dirk Gaerte trat Vögtle wieder zurück in die Stellvertretung.

Doch die Leistung, die Rolf Vögtle über all die Jahre für den Landkreis Sigmaringen erbracht hat, haben tiefe Spuren im Landkreis hinterlassen. Landrätin Stefanie Bürkle würdigte ihn bei seiner Verabschiedung im Kreistag u.a. wie folgt: „Bei der Umsetzung der Verwaltungsreform 2005, bei Tierseuchen wie der Vogelgrippe oder BSE, bei der Unterbringung der Flüchtlinge nach der Balkan-Krise in den 90er Jahren und erneut 2015/2016 bis zuletzt in der Pandemie, als sich Rolf Vögtle federführend um den Aufbau des Kreisimpfzentrums gekümmert hat, immer wenn dieser Landkreis besondere Herausforderungen zu bestehen hatte, hat Rolf Vögtle maßgeblich an der Lösung der anstehenden Herausforderungen mitgewirkt. Rolf Vögtle kannte alles und jeden in diesem

Landkreis. Gerade in Krisensituationen kam diese Kenntnis unserem Landkreis in besonderer Weise zu Gute. Mir selbst war er immer ein kompetenter und überaus loyaler Stellvertreter, mit einem klaren Kompass. Danke, für Deinen Rat, Deine Hilfe und tatkräftige Unterstützung, die Du mir und auch meinem Vorgänger Dirk Gaerte immer gegeben hast. Ich werde ihn als Kollegen und langjährigen Weggefährten vermissen und wünsche ihm von Herzen alles erdenklich Gute für die Jahre, die nun vor ihm liegen.“

Bürgermeister und Kreisrat Jochen Spieß verabschiedete als stellvertretender Vorsitzender des Kreistags Rolf Vögtle im Namen der Kreisräte: Rolf Vögtle war als Erster Landesbeamter und Multiköner zu allen Zeiten eine Idealbesetzung. Nach der Binderaffäre bereitete er durch seine Arbeit den wichtigen Boden, dass die Einwohner wieder Vertrauen in den Landkreis gewinnen konnten. Bewundernswert ist besonders, wie er sich stets unerschütterlich allen neuen Herausforderungen stellte. Was er sagte und tat, war fachlich immer fundiert, in der Analyse treffend sowie im Miteinander auch im Kreistag immer überparteilich und partnerschaftlich. Rolf Vögtle gilt das Vertrauen und die Dankbarkeit für seine Arbeit durch den Kreistag, aber auch durch die Einwohner, die wir vertreten. Wir wünschen Rolf Vögtle noch viele gute gemeinsame Jahre mit seiner Frau.

Personalratsvorsitzender Günter Kessel bedankte sich im Namen der Kolleginnen und Kollegen des Landratsamtes: „Sie konnten jeden einzelnen Mitarbeiter, jede einzelne Mitarbeiterin beim Namen und haben diese auch alle immer beim Namen begrüßt. Wertschätzung ist eine der schönsten Formen der Anerkennung.“

Rolf Vögtle war vom Dank ganz überwältigt: „Es waren in der Tat sehr abwechslungsreiche und spannende Jahre, in denen es mir nie langweilig war. Das Schöne an dem Amt ist, dass man neben der rein staatlichen Verwaltung auch den kommunalen Blick bekommt und viele Menschen trifft, die man sonst nicht kennengelernt hätte. Ich war deshalb immer gerne Erster Landesbeamter. Nun freue ich mich aber auf die Möglichkeit, wenigstens einen Teil dessen nachzuholen, was all die Jahre hintenanstehen musste. Danke für die schöne Zeit.“

Torsten Schillinger neuer Sozialdezernent im Landkreis Sigmaringen

Einstimmig wählte der Kreistag Torsten Schillinger zum neuen Leiter des Sozialdezernates. Der Salemer wir das Dezernat III mit den Fachbereichen Soziales, Jugend, Gesundheit sowie dem Jobcenter und der Stabsstelle Sozialplanung mit rund 260 Mitarbeitenden und einem jährlichen Finanzvolumen von 87 Millionen Euro verantworten.

„Herr Schillinger bringt Führungs- und Facherfahrung aus der öffentlichen Verwaltung und dem Sozialbereich mit und konnte im Kreistag deutlich machen, dass er hoch motiviert mit anpacken möchte“, so Landrätin Stefanie Bürkle. Schillinger leitet seit gut drei Jahren das Bau- und Liegenschaftsamt der Gemeinde Salem und war zuvor 9 Jahre Heim- und Verwaltungsleiter des dortigen Seniorenzentrums. Zuvor war der Diplomverwaltungswirt 11 Jahre bei der Stadt Friedrichshafen beschäftigt.

„Ich bedanke mich für das in mich gesetzte Vertrauen, freue mich auf die Zusammenarbeit und die neue gemeinsame Aufgabe“, so Schillinger.

Der bisherige Sozialdezernent Frank Veser trat zum 30. April in den Ruhestand ein. Er war 16 Jahre als Dezernent tätig. Zehn Jahre davon als Sozialdezernent, zuvor sechs als Rechts- und Ordnungsdezernent. Kurz nach seinem 40-jährigen Dienstjubiläum im Oktober erkrankte er allerdings schwer. Auf eine persön-

liche Verabschiedung im Kreistag verzichtete der Landkreis auf expliziten Wunsch von Frank Veser daher. Dennoch würdigte Landrätin Stefanie Bürkle auch ihn: „Unser Landkreis Sigmaringen ist durch eine besondere soziale Struktur und viele soziale Einrichtungen geprägt. Frank Veser hat großen Verdienst daran. Viele Bereiche wie die Pflege oder die Teilhabe von Menschen mit Behinderung haben in den letzten Jahren enorm an Bedeutung gewonnen. Und als Gesundheitsdezernent war er nicht zuletzt auch mit der Corona-Krise vollauf gefordert.“

Bis Torsten Schillinger startet, wird der bisherige Finanzdezernent Franz-Josef Schnell für zwei Monate die Dezernatsleitung übernehmen. „Ich bin ihm sehr dankbar, dass er vor seinem Ruhestand noch einmal zwei Monate dranhängt und hilft, die Themen weiter voran zu bringen“, so Stefanie Bürkle. Schnell leitete bereits früher für 10 Jahre das Sozialdezernat und wird zum 1. Juli in den Ruhestand treten. Sein Nachfolger als Finanzdezernent, Peter Hotz, ist seit 15. April im Amt.